



Ich hatte einen Unfall ...

Ich habe einen erworbenen Hirnschaden.
Man sieht ihn mir aber nicht an.

Man hält mich für betrunken. Ich schwanke beim Gehen. Bin insgesamt langsamer als andere.

Die Leute an der Kassen werden ungeduldig.
Ich werde unsicher und brauche noch länger.

Das Reden ist stockend. Ich muss häufig länger nachdenken, um die richtigen Worte zu finden.

Mit dem Button kann ich etwas sagen, ohne es aussprechen zu müssen ...

...und jeder versteht mich. Er gibt mir Sicherheit.
Ich werde verstanden – Inklusion inklusive.

Für wen ist der Button?

Für Menschen mit erworbenem Hirnschaden.
Aber auch andere Menschen mit Beeinträchtigung können ihn tragen.

Jeder kann selbst entscheiden, ob er den Button tragen möchte oder nicht. Er kann uns im Alltag unterstützen.

Und jetzt?

Jetzt wollen wir das Zeichen bekannt machen.
Und ihr könnt uns dabei helfen. Tragt den Button.

Wichtig:

Nur Menschen mit Beeinträchtigung sollen den Button tragen, damit das Zeichen nicht falsch verstanden wird. Den Button und weitere Informationen gibt es auf der Internetseite.

Ein Button

für Menschen mit
erworbenem Hirnschaden



Die Gestalterin
Antonia von Reden
ist Expertin in eigener Sache.

Sie gestaltete das Zeichen für Beeinträchtigte
und betreibt die Webseite
www.inklusion-inklusive.info

Kontakt: antonia@inklusion-inklusive.info

In Zusammenarbeit mit:
ZNS – Hannelore Kohl Stiftung, Bonn



www.inklusion-inklusive.info

